

30.11.20

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Ihre Mithilfe. Uns gelang es, über ein patentiertes Modell Antikörper gegen Sars-CoV-2 zu gewinnen, die den Antikörpern aus dem Blut Genesener in ihrer Wirksamkeit überlegen sind. Wir haben damit eine sehr gute Medikation gegen Covid-19: Es müssen keine Patienten mehr beatmet werden oder gar sterben. Dann könnte von der Politik auf Lockdowns auch verzichtet werden – weltweit.

Um zur Zulassung zu kommen, müssen diese Antikörper produziert und in Studien getestet werden. Erst dann können mit positiven Ergebnissen die Zulassung erreicht und Lizenzen zur Vermarktung verkauft werden.

Es fehlen uns 1 Million Euro, um so weit zu kommen. Die Entwicklung unserer Antikörper wurden vom Bayerischen Wissenschaftsminister Bernd Sibler und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und schon im April als Leuchtturmprojekt gefeiert.

So gelang es uns, eine Staatsbürgerschaft zur Aufnahme eines Kredits zu erwirken. Nun stellt sich aber heraus, dass diese wegen Europarechts nur zu 80 % ausgestellt werden darf. Wir müssen deshalb eine Million Euro zur Absicherung selbst vorhalten. Wir wenden uns deshalb an die bayerische Wirtschaft, zunächst an die Dax-Konzerne, dann die größeren mittelständischen Unternehmen, um Beträge zu generieren, die den einzelnen Firmen nicht weh tun, aber in der Summe zum Ziel führen, die Million als Sicherheit stellen zu können.

Wir haben eine gemeinnützige Stiftung „Forschung für Leben“, die beim Spenden-Sammeln uns satzungskonform unterstützt und die Spendenquittungen ausstellt (www.forschung-fuer-leben.de, Vorstand Eduard Kastner, 85283 Wolnzach).

Unsere Ausgründung:

CoVER Antibodies GmbH • Damaschkestr. 63 • 91088 Bubenreuth • E-Mail: hjaeck@fau.de

Sonderkonto der Stiftung „Forschung für Leben“ bei der Sparkasse Pfaffenhofen:

IBAN DE20 7215 1650 0009 5292 07

**Prof. Dr. Hans-Martin Jäck • Prof. Dr. Thomas Winkler • Prof. Dr. Klaus Überla
Universität Erlangen/Universitätsklinikum Erlangen**

So entstand die Aktion „Wir besiegen Covid-19“ mit der 6.000 bayerische IHK-Unternehmen um Mithilfe gebeten werden, die fehlende Million Euro für die Tests zusammen zu bringen. Eine echte Solidar-Aktion.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bzw. Ihr Haus uns in irgendeiner Form unterstützen könnten. Es würde auch schon eine Bürgschaft über einen gewissen Betrag helfen. Wir sind völlig überzeugt, dass sie nicht in Anspruch genommen wird und gehen auch selbst ins Obligo, soweit wir können. Nur gemeinsam werden wir diese Pandemie besiegen. Auf beiliegendem Infoblatt finden Sie alles zu unserer Forschung, die überzeugenden Ergebnisse und wie Sie uns helfen können.

Für Rückfragen stehen Ihnen Prof. Dr. Jäck (Anschrift unten) und Herr Eduard Kastner (Tel. 08442 925330, E-Mail: kastner@kastner.de) zur Verfügung. Sie können uns auch einen Mitarbeiter Ihres Hauses benennen, mit dem wir uns in Verbindung setzen dürfen.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. H.-M. Jäck

Prof. Dr. Th. Winkler

Prof. Dr. K. Überla

Unsere Ausgründung:

CoVER Antibodies GmbH • Damaschkestr. 63 • 91088 Bubenreuth • E-Mail: hjaeck@fau.de

Sonderkonto der Stiftung „Forschung für Leben“ bei der Sparkasse Pfaffenhofen:

IBAN DE20 7215 1650 0009 5292 07